



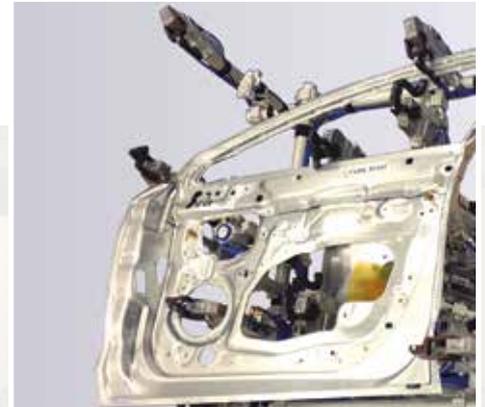
Die positive Geschäftsentwicklung von OPEL führt Univer an den Standort Rüsselsheim – die Region profitiert!

Schon seit vielen Jahren liefert Univer Produkte an Opel und unterhält engen Kontakt zum Stammwerk in Rüsselsheim. Die Grundlage für diese vertrauensvolle Zusammenarbeit wurde 2006 gelegt: In diesem Jahr startete die Univer GmbH – damals noch mit Sitz in Köln – ihren neuen Geschäftsbereich „Automotive“. Damit stieg das Unternehmen aktiv in die Fertigung von Komponenten für die Automobilindustrie ein. Das bisherige Know-how in der industriellen Spanntechnik und Pneumatik sowie die hohe Qualität der am Hauptsitz in Mailand gefertigten Produkte bildete dafür eine wertvolle Basis. Beginnend mit einem kleinen Team von fünf Mitarbeitern, hat sich die Univer GmbH bis heute zu einem der wichtigsten Lieferanten im Karos-

serie-Rohbau etabliert. Weltweit werden fast alle großen Automobilfirmen von Univer beliefert.

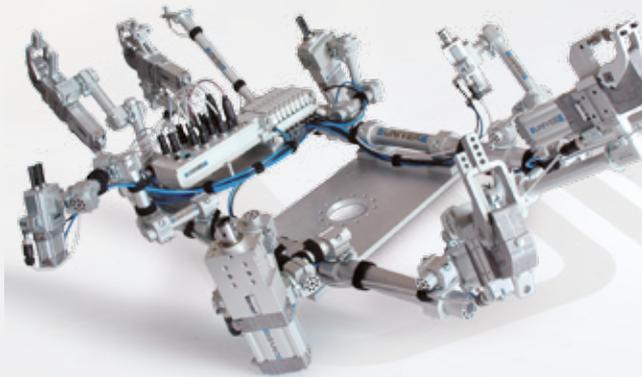
Diese Erfolgsgeschichte ist eng verbunden mit Opel. Nach dem Einstieg in die neue Branche haben wir unser Portfolio kontinuierlich erweitert und legen unseren Schwerpunkt inzwischen auf komplexe Lösungen für den Automobilbau. Auf diese Weise hat Univer in den vergangenen Jahren mit Opel verschiedenste Projekte umgesetzt: Von der Konstruktion über die Fertigung und Montage kompletter Vorrichtungen und Greifersysteme bis hin zu Lösungen für Prototypen reicht das Spektrum. Das Ziel: Systeme und Leistungen anzubieten, die gezielt Engpässe im Anlagenbau abdecken.

Aufgrund der so positiven Zusammenarbeit und dem Potential für die Zukunft haben wir uns im Jahr 2014 entschlossen, von Köln an den Standort Rüsselsheim zu ziehen. Mit diesem Bekenntnis zu Opel möchten wir die bestehende Partnerschaft intensivieren. Wir sind nun „vor Ort“, können unser Know-how im persönlichen Gespräch einbringen und stehen noch stärker als bisher für Aufträge jeder Art zur Verfü-



gung. Durch den Umzug und unser eigenes Wachstum konnten wir bereits viele neue Arbeitsplätze in der Region schaffen. Wir stellen uns dem internationalen Wettbewerb und arbeiten Tag für Tag daran, mit Qualität, Zuverlässigkeit und Flexibilität zu überzeugen. Am **2. Oktober 2015** öffnen wir unsere Tore für die Mitarbeiter von Opel. An diesem Tag erhalten sie die Gelegenheit, unser Unternehmen, unsere Produkte, vor allem aber auch unser engagiertes Team kennenzulernen. **Ich würde mich freuen, wenn wir Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen von Opel, an diesem Tag bei uns in der Eisenstraße begrüßen dürfen!**

Markus Oerder
markus.oerder@univer-gmbh.de



Einladung

zum großen Univer Open House BBQ

2. Oktober ab 14:30 Uhr
auf dem UNIVER Firmengelände
in Rüsselsheim.

Anmeldung >klick hier

- Bier vom Fass
- Steak/Wurst vom Grill
- Gewinnspiel





Zusammenarbeit von Opel und Univer ist „Tutto Bene“

Ohne die Vorarbeiten von **Friedhelm Ketterns Team** läuft bei Opel kein neues Modell vom Band. Der 52-Jährige ist seit zweieinhalb Jahren Werk-



stattleiter im **Bereich Anfertigung und Inbetriebnahme** in Rüsselsheim. Fast 150 Mitarbeiter koordiniert und führt der Experte, der seit 25 Jahren für Opel arbeitet. Mit UNIVER verbinden ihn viele erfolgreiche gemeinsame Projekte: So unterstützte UNIVER zum Beispiel mit Greifern und Ablage-Vorrichtungen, der Montage einer „Benchmark Unit“ zum Testen der elektrischen Anlage von Fahrzeugen und beim Bau von „Hochzeitsböcken“ auf einer Produktionslinie für ein zusätzliches Modell.

„Zu Beginn unserer Arbeit konstruiert und konzeptioniert die Division V&A (Vorrichtung und Anlagenbau) die Fertigungsanlage“, erklärt Ketterns. Nachdem seine Mitarbeiter alle Komponenten beschafft haben, montieren sie die hochkomplexe Apparatur. Roboter, Füge-Applikationen, Werkzeuge und eigens angefertigte Teile, fügt seine Mannschaft zu einer gut funktionierenden Einheit zusammen. „Auch die nächsten Schritte, wie Robot- und



SPS-Programmierung sowie die mechanische Einrichtung, führt unser Team selbst aus“, erläutert der Werkstatteleiter.

Damit alle Autos ohne Verzögerung vom Band laufen, optimieren die Fachleute die Apparatur nach der Montage. Neun Monate dauert diese Phase, in der es vor allem auf die perfekte Abstimmung von Qualität, Taktzeit und Verfügbarkeit ankommt. „Es ist besonders wichtig, dass wir die Termine und Qualitätsvorgaben einhalten“, berichtet Ketterns. Ohne eine gute Zusammenar-



beit mit den Zulieferern sei dies nicht möglich. „Mit UNIVER arbeiten wir seit langem sehr gut zusammen. Auch bei kurzfristigen Dienstleistungen, wie zum Beispiel der Montage von Werkzeugen, können wir auf die Unterstützung durch UNIVER zählen.“ Ihrem Slogan auf den Arbeitshirts „Tutto bene“ (italienisch für „alles gut“), seien die UNIVER-Mitarbeiter immer

gerecht geworden. Sie überzeugten mit Fachwissen, arbeiteten sich schnell ein und lieferten stets hohe Qualität. Die flexible und unkomplizierte Zusammenarbeit mit den UNIVER-Kollegen schätzt Ketterns Mannschaft besonders: „Auch wenn manchmal nicht alles möglich ist, untersucht UNIVER zunächst immer, ob es einen machbaren Weg gibt, uns zu unterstützen.“ Und das gelingt oft.



Einladung zum OPEL-Tag bei Univer

Auf Augenhöhe: Univer als internationaler Partner von Opel und GM

Im Jahr 2006 haben wir mit unserem Einstieg in die Automobilindustrie begonnen. Anfangs wurde unser Ansinnen belächelt – ein kleines Familienunternehmen, das sich gegen etablierte Player behaupten will? Schnell wurde aber klar, dass uns dies sehr wohl möglich war: Dank genauer Markt- und Bedarfsanalysen konnten wir feststellen, welche Produkte gefragt und welche Serviceleistungen noch nicht angeboten wurden. Ein weiterer Pluspunkt: Mir stand als Geschäftsführer von Anfang an ein motiviertes Team zur Seite, das mich auf diesem Kurs mit viel Engagement und einer großen Innovationskraft unterstützt hat. Heute beliefern wir fast alle großen Fahrzeughersteller und sind in der Lage, an allen wichtigen Automobilstandorten weltweit Projekte umzusetzen. Auch unsere **Engineering-Lösungen** sind stark nachgefragt. Im Bereich Spann-technik sind wir außerdem zu einem der Top-Lieferanten aufgestiegen.



Ablage mit GR8

Auch bei GM, dem Mutterkonzern von Opel, kommen Univer-Komponenten zum Einsatz. In den USA konnten wir bereits vor Jahren unsere **Elektrospanner** testen und haben die nötigen Freigaben erhalten. Univer-Elektrospanner sind weltweit führend und geben den Stand der Technik vor. Wir sind das einzige Un-

ternehmen, welches diese Technik bereits flächendeckend im Rohbau eingesetzt hat – ein klares Bekenntnis, unsere Position weiter zu stärken.



Auch unsere Spantechnik kam bei GM bereits zum Einsatz. Mit unserer neuen Niederlassung in Rüsselsheim sind wir intensiv damit beschäftigt, auch Komplettprojekte abzuwickeln. Im Bereich Vorrichtungsbau werden in den USA bereits unsere Komponenten aus dem **GR8 System** verwendet und vor allem in Induktionsvorrichtungen verwendet. Erste größere Projekte konnten wir in 2014 auch bereits mit **GM in China** umsetzen und stehen dort vor einer rasanten Entwicklung.

Schwerpunkt ist aber nach wie vor unsere Tätigkeit für Opel. Unsere Spanntechnik ist hier europaweit im Einsatz. Um unseren Service weiter zu optimieren, haben wir an unseren **Standorten in Polen und Spanien** neue Mitarbeiter eingestellt, die besonders den Kunden Opel lokal betreuen. Weitere Komponenten von Univer sind bei Opel bereits im Einsatz. So haben wir beispielsweise **Roboterkonsolen** geliefert, **komplette Seitenteilvorrichtungen, Fertigungsteile, Teleskopzylinder für die Hochzeit in der Endmontage, Schlauchsysteme, Sonderzylinder und Prototypenvorrichtungen**. Auch diverse **Dienstleistungen aus dem Bereich Konstruktion und Montage** haben wir erfolgreich umgesetzt. Besonders in diesem Bereich sind wir sehr flexibel und bieten absolut projektbezogen und kundennah technische Lösungen an.

Auf unserem **Opel-Tag** werden wir diese Leistungen gerne vorstellen und stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Teleskopzylinder



Prägeeinheit



Schwenker



Univer und OPEL – seit 10 Jahren gemeinsam erfolgreich



Bevor ein Kunde ein neues Automodell kaufen kann, muss es noch sehr viele Hürden nehmen. Vom Reißbrett bis zur Produktion – Autohersteller testen ihre Neuentwicklungen immer wieder mit Prototypen auf ihre Alltagstauglichkeit. Seit über zehn Jahren arbeiten Univer und OPEL in diesem Bereich erfolgreich zusammen. Univer liefert unter anderem Vorrichtungen zur Herstellung von Karosserieteilen, wie zum Beispiel Radkästen und Handspanner für die Montage.

Sascha Huppmann ist bei Univer zuständig für die Projekte mit OPEL. „Gemeinsam mit dem **Team von Peter Randig**, OPEL Gruppenleiter im **Bereich Tool und Fixures Design**, zu dem auch der Bereich Prototypenbau gehört, haben wir schon einige Projekte realisiert“, erklärt Huppmann. Ob bei der Erstellung von Pneumatikplänen für sogenannte Hochzeitsböcke, oder bei der Konstruktion und Detaillierung von Vorderachs-Montageplatten: „Es ist ein sehr vielseitiges Aufgabenfeld und stellt uns jedes Mal vor neue Herausforderungen. Das macht die Zusammenarbeit mit OPEL so spannend.“

Als Komplettanbieter unterstützt Univer das Team um Peter Randig von der ersten Idee bis zur Anlieferung und Installation. „Für unsere Arbeit bekommen wir sehr positives Feedback von Herrn Randig und seiner Mannschaft“, so Huppmann abschließend.

Sascha Huppmann, Projektleiter; sascha.huppmann@univer-gmbh.de



Um das OpenHouse BBQ bestmöglich für Sie vorzubereiten möchten wir Sie bitten sich anzumelden. Ganz einfach per Fax, E-Mail - oder schicken Sie uns die Postkarte mit Ihrem Namen bis spätestens 30.9.

Alle Anmeldungen nehmen an einer Verlosung teil! Als Hauptpreis wird ein APPLE iPad mini verlost. Die Verlosung findet am gleichen Tag, (2.10.) statt. Gewinnen können nur anwesende Teilnehmer. Der Preis wird dem Gewinner direkt überreicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Antwortfax: (06142) 40832-90 oder per E-Mail an: kontakt@univer-gmbh.de

JA, ich komme zum Open House!

Name

E-Mail-Adresse@.....

Abteilung

Ich bringe noch Personen mit.



**Kontakt: Univer GmbH · Eisenstraße 51 · 65428 Rüsselsheim · www.univer-gmbh.de
info@univer-gmbh.de · Tel.: (0 61 42) 408 32- 0 · Fax.: (0 61 42) 408 32- 90**